Vorab als Fax

arbewe gGmbH
Werkstätten der AWO Nürnberg

arbewe gGmbH · Münchener Straße 360 · 90471 Nürnberg

Stadt Nürnberg
Sozialamt
Herrn Roth
Amt 500
90317 Nürnberg

08.06.2005 Fi-Tr

Finanzierung des Essensgeldes für Menschen mit Behinderung in Werkstätten

Sehr geehrter Herr Roth,

derzeit sind in unserer WfbM 125 Mitarbeiter, davon 81 im Arbeitsbereich. Von der Maßnahme betroffen wären unmittelbar diese 81 Mitarbeiter, abzüglich derjenigen, die heute schon aufgrund ihrer Einkommensverhältnisse Selbstzahler sind (derzeit 17 Mitarbeiter). Mittelfristig (spätestens nach 2 Jahren) sind auch diejenigen Mitarbeiter betroffen, die sich heute noch im Berufsbildungsbereich befinden.
Kosten:
Für ein Mittagessen werden derzeit 2,00 € veranschlagt. Berücksichtigen muss man allerdings, dass der Küchenbereich in den bisherigen Pflegesätzen bezüglich der Investitionskosten, bestimmter Sachkosten sowie Personalkosten übernommen wurde. Der Essenspreis ist insofern deutlich subventioniert. Sollte sich der Bezirk gänzlich aus der Essensversorgung zurückziehen, wäre ein Essen zu diesen Preisen nicht mehr herstellbar. Für unser Haus würde dies bedeuten, dass wir unsere Küche schließen und zu einer reinen Verteilerküche mit Essenslieferung übergehen müssten. Zur Folge hätte dies den Verlust von 2 Gruppenleiterstellen sowie 8-10 Behindertenarbeitsplätzen.

Mit freundlichem Gruß

Günter Fischer
Geschäftsführer